

Rabbiner Witz und Klezmer Musik

Humor ist ein wesentlicher Bestandteil jüdischen Lebens, der jiddischen Tradition, in der der Witz seine Wurzeln hat, bis hin zum Lachen im Exil, bis zu Ephraim Kishon, Georg Kreisler, Billy Wilder oder auch Woody Allen, um nur einige zu nennen.

Der jüdische Witz reflektiert innerjüdische Beziehungen und spiegelt den Umgang mit einer oft feindseligen Umwelt wider. Die Sammlungen Jüdischer Witze aus aller Welt sind eine Liebeserklärung an das jüdische Volk und seine Gabe, die Bitterkeiten, die Unzulänglichkeiten des Lebens mit Ironie zu sehen.



Der im jüdischen Witz enthaltene Humor ist warmherzig und menschlich, aber auch zynisch und kohlrabenschwarz. Manche Anekdoten sind wenig schmeichelhaft, enthalten Spott und Schadenfreude über menschliche Schwächen, doch führt der darin verborgene Witz weit über die Situationskomik hinaus und läßt eine dahinter versteckte Lebensphilosophie erkennbar werden.

Initialzündung ist meist eine gewisse Melancholie darüber, daß Wunsch und Realität so oft auseinanderfallen. Die Ausdrucksform des Witzes ist die

heiter hingenommene Trauer über die unerfüllte, über die schmerzliche Seite des Lebens.

Das atemberaubende Klarinettenspiel von Irith Gabriely, das sensationelle Klavierspiel von Peter Przystaniak, Komponist und Pianist in einer Person, und der brillante Wortwitz von Iris Stromberger in der Rolle des humorigen Rabbi treffen in diesem Programm „Der Jüdische Witz überdauert die Zeit“ kongenial zusammen.

Iris Stromberger

Schauspiel - Lesung - Musical - Chanson - Regie

0179 - 9638355

mail@iris-stromberger.de

www.iris-stromberger.de